

3. Eltern- und Schülerbrief im Schuljahr 2007/08 - für die Mitwirkenden der Einweihungsfeier-

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

über 100 Schülerinnen und Schüler wirken bei unserer Einweihungsfeier am Freitag, 19. Oktober, mit. Ihr Kind ist auch dabei. Über dieses Engagement freuen wir uns ganz besonders. Das Programm, das unsere Lehrkräfte mit den Mitwirkenden erarbeitet haben, ist sehr abwechslungsreich und zeigt, dass unser Schullogo „cagaparasa“ keine leere Worthülse ist. Die einzelnen Beiträge in den Bereichen Tanz, Musik, Perkussion, Gesang und Theater sind das beste Beispiel, wie wir zusammen unser Schullogo umsetzen: unsere Schule als Chance gemeinsam mit viel Phantasie die Realität zu bewältigen, wodurch sich unsere zur Selbstständigkeit entwickeln.

Wir möchten auch, dass die anderen Schüler dieses schöne Einweihungsprogramm zu sehen bekommen und gleichzeitig alle Mitwirkenden in ihrem außerordentlichen Engagement gewürdigt werden.

- Darum wird am Montag, 22. Oktober, das kulturelle Rahmenprogramm in unserem Schulforum für alle Schüler noch einmal in der 5. Stunde präsentiert.
- Im Anschluss organisieren wir für die Mitwirkenden im Mehrzweckraum einen kleinen Empfang mit einem Glas Saft und einem Brezn-C (Das „C“ steht für „Chance“).
- Im Sommer bekommen alle Mitwirkenden an einem heißen Tag unterrichtsfrei. Statt Englisch und Mathematik ist dann in Begleitung von unseren Lehrkräften Schwimmbad angesagt.

Ich hoffe, dass Sie als Eltern mit dieser Lösung einverstanden sind und ihr als Mitwirkende euch darüber freut. Während des Festaktes dabei zu sein, funktioniert bei über 100 Mitwirkenden leider nicht. Es sind immer Schüler darunter, die sich privat unterhalten oder unruhig sind, was ich angesichts der vielen Festreden aus eurer Sicht durchaus verstehen kann.

Deshalb warten während der Einweihungsfeier alle Mitwirkenden in einem Klassenzimmer auf den Auftritt. Nach dem Auftritt könnt ihr nach Hause gehen oder euch im Klassenzimmer aufhalten, bis der Bus kommt.

Ich bitte Sie als Eltern, ihre Kinder nicht direkt vor der Schule, sondern bei der Bushaltestelle beim Kirchplatz abzuholen, damit die Einweihungsfeier nicht durch ständig parkende oder startende Autos gestört wird.

Drücken Sie uns die Daumen, dass alles so klappt, wie wir uns das vorstellen!

Michaela Schabel
Schulleiterin

✂

Rückmeldebestätigung bis Freitag, 12. Oktober 2007

Wir haben vom Elternbrief über die Einweihungsfeier Kenntnis genommen.

.....
Name des Schülers/der Schülerin

.....
Klasse

Unsere Tochter/unsere Sohn wird

- von uns **am Kirchplatz** abgeholt
 fährt mit dem Fahrrad nach Hause

- fährt bei mit
 wartet, bis der Bus kommt

.....
Ort, Datum

.....
Name der Erziehungsberechtigten